

Vereinszeitung des
Schwimmvereins Gelnhausen 1924 e.V.



SCHWIMM Brille

Dezember 2013_Nr. 105



Hessische Jahrgangsmeisterschaft

| SCHWIMMEN: KURZBAHN DM | GOLDENES KLEEBLATT

SPRINGEN: DEUTSCHE MEISTERSCHAFT

| TRIATHLON: FESTIVAL DER AUSDAUER | VWML

www.svgelnhausen.de



Schnell. Kostengünstig. Zuverlässig.

Seit über 80 Jahren ist das unsere Devise und wir sind bis heute damit gut „gefahren“. Unsere Kunden schätzen dieses Prinzip und beweisen dies mit einer langjährigen Zusammenarbeit.

Richard Müller
GmbH & Co.KG
63571 Gelnhausen
Am Galgenfeld 23-27
Telefon 06051-9290-0
Telefax 06051-9290-59

Zweigniederlassung:
36396 Steinau
Industriegebiet West
Max-Wolf-Straße 5
Telefon 06663-6075
Telefax 06663-7255

www.spedition-mueller.de
info@spedition-mueller.de



Internationale Spedition · Lagerung · Zollabfertigung



SVG-Existenz am seidenen Faden

Es ist eine große kommunalpolitische Leistung, dass sowohl in den meisten Städten und Gemeinden als auch beim Main-Kinzig-Kreis die Sportstätten den Vereinen kostenfrei zur Verfügung gestellt werden. Das ist eine spürbare Vereinsförderung, die nicht hoch genug bewertet werden kann. Aber es gibt – aus unterschiedlichen Gründen – eine Ausnahme, und die heißt Schwimmverein Gelnhausen.

Wir zahlen für unseren Trainings- und Übungsbetrieb im Hallenbad beträchtliche Summen über 10.000 Euro.

Jetzt soll – Dank des „Geschäftsführers“ – die Kostenschraube noch einmal enorm angezogen werden. Am Ende stünden über 23.000 Euro für den SVG auf der Rechnung, und erstmalig würden auch die Wettkampfschwimmer zur Kasse gebeten.

Dies ist eine „Anleitung“, wie man erfolgreichen Traditionsvereinen erfolgreich das Leben aushaucht.

Der Vorstand hat diese Absicht, die ehrenamtliche Arbeit mit Füßen tritt, mehrfach diskutiert und war sich einig, dass diese Forderungen aus finanziellen Gründen und wegen der fehlenden Wertschätzung gegenüber den in Sonntagsreden oft so gelobten Ehrenamtlern nicht zu erfüllen sind.

Die Konsequenz wäre tragisch, aber unvermeidlich. In einer außerordentlichen Mitgliederversammlung würde der Antrag gestellt, den Verein aufzulösen und damit 90 Jahre sportliche, pädagogische, gesundheitsfördernde und gesellschaftliche Arbeit zu beenden.

Noch besteht die Hoffnung, dass sich diese Ideen des „Geschäftsführers“ des Hallenbades noch abwenden lassen, denn die Hoffnung stirbt bekanntlich ja zuletzt.

Ein schönes Weihnachtsfest wünscht Ihnen
Ihr
Rolf Müller

INHALT	
INTRO	3
INTERN	5
BREITENSORT	7
90. GEBURTSTAG	8
SCHWIMMEN	9
AUFNAHMEANTRAG	15

TERMINE	17
KURZBAHN DM	18
SPRINGEN	25
TRIATHLON	27
SVG-SHOP	35
NOCH FRAGEN	37
IMPRESSUM	39

GESUNDHEITSZENTRUM PETRI

APOTHEKE - DROGERIE - KOSMETIKSALON - REFORMHAUS

Seit 1775 im Dienste der Gesundheit

> Die Apotheke in Meerholz



Seit über 225 Jahren gibt es in Meerholz eine Apotheke. Sie ist damit eine der ältesten im hiesigen Gebiet. Aus der ehemaligen Savigny-Apotheke ist ein Gesundheitszentrum entstanden, in dem heute fast jeder Wunsch im Dienste der Gesundheit erfüllt werden kann.

Ein qualifiziertes Team berät Sie in allen Fragen der Gesundheit vertraulich und kompetent.

Beratung tut gut



Unsere weiteren Abteilungen:

> Drogeriedepot

Geschenkartikel, **Foto-Quelle-Labor** und **Bilderdienst**, Parfümerie, Produkte zur Weinherstellung.

> Kosmetiksalon

Kosmetische Behandlungsprogramme, Maniküre, Kosmetikdepots, **Juvena**, **Börlind**, und viele andere.

> Reformhaus

Neuform, Lebensmittel aus biologischem Anbau, Frischeprodukte, Naturkosmetik, Naturarzneimittel und Diabetikerprodukte.

Hanauer Landstr.19, Gelnhausen-Meerholz
Tel. (06051) 96788-0 Fax (06051) 96788-44
E-mail: info@apotheke-petri.de
www.apotheke-petri.de

*Versicherungen sind
Vertrauenssache*

Allianz 

**Lebens-, Unfall-, Kraft-,
Rechtsschutz-, Sach-,
Kranken- und Geschäfts-
versicherungen**

**Allianz Bausparen
Allianz Geldanlagen
Allianz Finanzierungen**

Versicherungsbüro

Thomas Otto

Versicherungsfachmann (BWW)

Birsteiner Straße 5
63571 Gelnhausen-OT Haitz
Tel. 06051-3386
Fax 06051-18452

Der Vorstand

Position	Name	Telefon	Telefax	E-Mail
1. Vorsitzender:	Dr. Rolf Müller	(06051) 17655	(06051) 18118	r.mueller@svgelnhausen.de
2. Vorsitzender:	Oliver Schrimpf	(06055) 938698	(06055) 9392912	o.schrimpf@svgelnhausen.de
1. Geschäftsführer:	Dirk Janssen	0177.2876433		d.janssen@svgelnhausen.de
2. Geschäftsführer:	Thomas Groß	0175.5234439		t.gross@svgelnhausen.de
1. Schriftführer:	Bianca Kurz	(06051) 6303		b.kurz@svgelnhausen.de
2. Schriftführer:	Claudia Schaal	(06051) 978857		c.schaal@svgelnhausen.de
Pressewart:	Dr. Rolf Müller	(06051) 17655	(06051) 18118	r.mueller@svgelnhausen.de
Schwimmwarte				
Sportlicher Leiter:	Nils Pitterling			n.pitterling@svgelnhausen.de
Wettkampf:	Achim Schneider	(06042) 2568	(06042) 1401+951257	a.schneider@svgelnhausen.de
Kampfrichterwesen:	Udo Linke	(06051) 888930		u.linke@svgelnhausen.de
Heim- u. Gerätewart:	Katharina Volz	(06051) 68104	(06051) 4747855	k.volz@svgelnhausen.de
allg. Übungsbetrieb	Andreas Kohr	(06051) 7004040		a.kohr@svgelnhausen.de
Springwart:	Dieter Dörr	(06051) 15231	(06051) 832702	d.doerr@svgelnhausen.de
Seniorenbeauftragter:	Thorsten Barchet	(06051) 967699	(06051) 967698	t.barchet@svgelnhausen.de
Triathlonwart:	Heiko Lentze	(06051) 834941		h.lentze@svgelnhausen.de
1. Jugendsprecher:	Isabel Drescher	(06051) 16628		i.drescher@svgelnhausen.de
2. Jugendsprecher:	Corbin Müller	(06051) 915966		c.mueller@svgelnhausen.de
Beisitzer				
	Andreas Hinrich	(06051) 9179857		a.hinrich@svgelnhausen.de
	Anja Linke	(06051) 888930		a.linke@svgelnhausen.de
	Hubert Kausemann	(06051) 14340		
	Christoph Krüger			
	Dieter Schuller	(06058) 910135	(06058) 910136	d.schuller@svgelnhausen.de

Malte Jörg Uffeln

Magister der Verwaltungswissenschaften

Rechtsanwalt

Nordstraße 27 • 63584 Gründau (Lieblos) • Tel.: (0 60 51) 1 89 79 • Fax: (0 60 51) 1 89 37
Termine nach Vereinbarung

Mo-Fr 10-18.30 h. Sa 10-14 h
www.laufwerk-gelnhausen.de
Info@laufwerk-gelnhausen.de



LAUFWERK

Der Ausdauerspezialist in Gelnhausen

Am Ziegenturm 12
D-63571 Gelnhausen
Telefon +49 (0) 6051.71942
Telefax +49 (0) 6051.887575



LEX 
DIE LAUFEXPERTEN

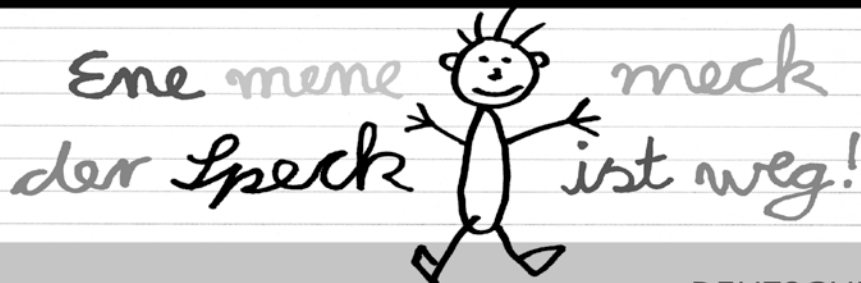


LOTTO

Hessen

**Sport tut
Deutschland gut.**

 **BEWEG DICH!** 



DEUTSCHER
SPORTBUND

www.dsb.de

Mitgliedsbeiträge Gültig seit 01.01.2013

Für bisherige Mitglieder und Neuanmeldungen gelten folgende Mitgliedsbeiträge:



Monatlicher Beitrag für Einzelperson	Euro	8,00
Aufnahmegebühr einmalig für Einzelperson	Euro	30,00
Monatlicher Beitrag für Familien (ab 3 Personen)	Euro	16,00
Aufnahmegebühr bei gleichzeitigem Familieneintritt ab 3 Personen pro Person	Euro	15,00



Spartenbeitrag Gültig seit 01.01.2013

Der neue Spartenbeitrag für die verschiedenen Bereiche:



Wettkampfmannschaft	Euro	104,00
1. Nachwuchsmannschaft	Euro	84,00
2. Nachwuchsmannschaft	Euro	64,00
3. Nachwuchsmannschaft	Euro	44,00
4. Nachwuchsmannschaft	Euro	34,00
Wasserspringen	Euro	24,00
Triathlon	Euro	54,00
Masters	Euro	54,00

GT, 07.11.2013

Schwimm-Küken im Wasser



Strahlende Gesichter bei den Schwimmküken des städtischen Kindergartens Obermarkt.

Strahlende Mienen bei den Schwimm-Küken des städtischen Kindergartens Obermarkt. Seit Jahren besteht eine Kooperation zwischen dem Schwimmverein Gelnhausen und der Kindertagesstätte, in der die Kinder spielerisch an das Wasser gewöhnt werden.

Geleitet wird der Kurs von Elisa Hopper (SVG) und Christina Bamberger (Erzieherin). Kindergartenleiterin Gabriele Wichowski ist begeistert, wie freudig die Eltern das Angebot annehmen und welchen Spaß die Kinder im Schwimmbad haben. *

GNZ, 02.10.2013

Schwimmverein feiert 90. Geburtstag

Zahlreiche Veranstaltungen im kommenden Jahr

Der Schwimmverein Gelnhausen feiert im kommenden Jahr seinen 90. Geburtstag. Dieses Ereignis wird der Traditionsclub zum Anlass für verschiedene sportliche und gesellschaftliche Veranstaltungen nehmen.

„Wir sind stolz darauf, dass uns der Hessische Schwimmverband die Ausrichtung der Hessischen Jahrgangsmeisterschaften übertragen hat, die erhebliche Anforderungen an die bewährte Organisationskraft des SVG stellen“, freut sich der Vorsitzende des Schwimmvereins, Dr. Rolf Müller. Als ein weiteres Angebot im leistungssportlichen Bereich



werde eine Neuauflage des „Friedhelm-Rudolf-Gedächtnis-Schwimmens“ veranstaltet. Daneben plane der SVG in seinem Geburtsjahrsjahr ein „Sponsoren-

Schwimmen für Bares“ sowie die erneute Teilnahme am Schwimmbad-Fest, in dessen Verlauf

der Club die gesamte Bandbreite seiner Aktivitäten im Schwimmen und Wasserspringen präsentierte.

„Selbstverständlich wird auch der populäre Kinzigtal-Triathlon wieder auf der Tagesordnung der SVG-Angebote stehen“, betont Müller. Mit einem Kommerzabend soll der 90. Geburtstag des Vereins angemessen gefeiert werden. *

Karten- und Drehkreuzsystem

Kinder, die Mitglied im Verein sind, dürfen nur mit der weißen Plastikkarte in das Hallenbad.

Begleitpersonen, die nur kurz im Bad verweilen, müssen mit der weißen Papier-Besucherkarte das Bad betreten.

Die Besucherkarte ermöglicht das Öffnen des Drehkreuzes, wird aber nicht als Eintritt gezählt.

Niemand muss montags Eintritt zahlen, aber es wird dem Verein vielleicht später mal in Rechnung gestellt.



GT, 18.09.2013

Alexander Kunert in guter Frühform

Sportler des SV Gelnhausen trumft beim 26. Internationalen Schwimmfest auf

Gleich mit zwei neuen SVG-Vereinsrekorden trumfte Schwimmer Alexander Kunert (Jahrgang 1996) vom SV Gelnhausen zu Beginn der Kurzbahnsaison 2013/2014 auf. Bei dem 26. Internationalen Schwimmfest der SG Neukölln im Berliner Schwimm- und Sprungpark (SSE) in Hohenschönhausen konnte der Siebzehnjährige mit neuen Glanzleistungen aufwarten.

Erstmals schwamm der Gymnasiast über seine Parade- strecke, den 200-Meter-Schmetterling, unter der magischen Zwei Minutengrenze in genau 1:59,99 Minuten.

Damit sicherte sich Kunert nicht nur den Pokal in der JEM-Wertung der Jahrgänge 1996/97, sondern durchbrach eine wichtige Grenze auf dem Weg zur deutschen Spitze.

Auch über 50-Meter-Schmetterling überzeugte der Schüler, hier gewann er in neuer persönlicher Bestzeit von 24,86 Sekunden überlegen das Finale. Über die schnellste Sprintstrecke, den 50-Meter-Freistil, ging es ebenfalls für Kunert ins Finale der JEM-Wertung, hier wurde er nur um fünf Hundertstel geschlagen Zweiter in neuer SVG-Vereinsrekordzeit von 22,86 Sekunden. Über 100-Meter- und 200-Meter-Freistil kam Kunert zu ersten Plätzen und bereits recht nahe an seine persönlichen Bestleistungen aus dem Frühjahr. Selbst über

die selten geschwommenen 100-Meter-Lagen (58,34 Sekunden) und 50-Meter-Rücken (28,63 Sekunden im Vorlauf) kam der SVG-



Alexander Kunert vor dem Start.



Alexander Kunert, Mitte, schlägt wieder einmal als Erster an.

Schwimmer zu neuen persönlichen Bestleistungen. Im Finale über 50-Meter-Rücken rutschte Kunert allerdings beim Start ab und konnte so nicht mehr gewinnen und wurde am Ende Achter.

Ende September wird Kunert mit seinen Trainingskollegen noch einen weiteren Testwettkampf in Bitterfeld in Sachsen-Anhalt wahrnehmen, bevor es dann Anfang Oktober für drei Wochen ins Höhentrainingslager in die französischen Pyrenäen geht, um eine optimale Vorbereitung für die deutschen Kurzbahnmeisterschaften 2013 zu erhalten. Dort misst sich Kunert erneut mit der nationalen Schwimmerelite und hofft auf den einen oder anderen A-Finaleinzug sowie Topplatzierungen. *

GT, 19.10.2013

SVG-Talente für „Hessische“ gerüstet 55 Medaillen und 126 persönliche Bestzeiten in Baunatal

In Baunatal fand zum 36. Mal das Schwimmfest „Goldenes Kleeblatt“ im Sportbad Aqua Parks statt. Für einige war es die letzte Möglichkeit Pflichtzeiten für die anstehenden Jahrgangsmeisterschaften auf der 25-Meter-Bahn zu erreichen. Die Wertung erfolgte jahrgangsweise (2004 bis 1996), nur die Jahrgänge 1995 und älter wurden zusammen gewertet. Die 50-Meter-Strecken wurden ebenfalls zusammen gewertet.



Die SVG-Talente trumpten beim Schwimmfest in Baunatal groß auf.

Mit jeweils elf Schwimmern und Schwimmerinnen trat der SV Gelnhausen den Weg nach Baunatal an. Die Barbarossastädter konnten dabei 17 Gold-, 20 Silber- und 18 Bronze-Medaillen gewinnen. Dabei wurden 126 persönliche Bestzeiten aufgestellt und 56-mal die Pflichtzeiten für die hessischen Meisterschaften erfüllt. Lucio Betz (Jahrgang 02) war dabei mit fünf Siegen der erfolgreichste SVG-Akteur (100- und 200-Meter-Freistil, 100- Meter-Schmetterling, 100- und 200-Meter-Lagen). Die 100-Meter-Freistilzeit (1:08,21) ist zugleich

die zweitschnellste Zeit seiner Altersklasse in Hessen und die achtschnellste Deutschlands. Über 200 Meter ist Betz mit seinen 2:26,43 aktuell sogar Schnellster in Hessen und Fünfter in Deutschland. Des Weiteren bekam er Silber für 200-Meter-Rücken und Bronze für 100-Meter-Rücken. Bei den Schwimmerinnen stach Barbara Schaal (01) mit fünf Siegen hervor: Über 200-Meter-Freistil, 100- und 200-Meter-Rücken (2:35,38 die zweitschnellste Zeit ihrer Altersklasse in Hessen) und 200-Meter-Schmetterling. (2:44,73 die zweitschnellste Zeit ihrer Altersklasse in Hessen, die siebtschnellste Deutschlands) gewann sie. Beide SVG-Talente knackten zudem in allen Rennen die Qualifikationsnorm.

Über 100- und 200-Meter-Rücken stand Helen Knitsch (96) ganz oben auf dem Podest, knackte insgesamt sechsmal die Pflichtzeit. Hendrik Schamber (95) glänzte ebenfalls als Medaillenhamster: Gold für 100-Meter-Schmetterling, Silber für 50- und 200-Meter-Schmetterling sowie 200-Meter-Freistil, Bronze für 50-Meter-Freistil. Jonas Thalheimer (00), schaffte bei seinen sämtlichen sechs Einsätzen jeweils die Pflichtzeit für die „Hessische“. Damit gewann er je einmal Gold (200 Brust), Silber (100 Brust) und Bronze (200 Freistil). Auch Donia Zirelli (01) konnte sämtliche Etagen des Podestes betreten. Über 100-Meter-Freistil gab es die Gold-, über 200-Meter-Freistil und 200- Meter-Brust die Silber- und über die 100- Meter-Lagen die Bronzemedaille. Loris Betz (00) zeigte seine Qualität als Rückenschwimmer. Die 100 Meter wurden mit Gold, die 200 Meter mit Silber belohnt.

Bei sämtlichen Läufen stellte Nils Kleinstück (01) persönliche Bestzeiten auf, knackte ➤

→sechsmal die Norm für die hessische Einzelmeisterschaft und holte Gold über 200-Meter-Brust (2:57,21, schnellste Zeit Hessens und sechstschnellster in Deutschland), Silber über 100-Meter-Brust und Bronze über 100-Meter-Schmetterling, Freistil und Lagen. Auch für Julian Olbrich (96) gab es Medaillen in sämtlichen Farben: Gold (100-Meter-Schmetterling), Silber (100 und 200-Meter-Freistil) sowie Bronze (100-Meter-Rücken).

Die weiteren Erfolge: Josefine Emmel (97) wurde Zweite über 200-Meter-Freistil, 100 und 200-Meter-Brust sowie 200-Meter-Lagen sowie Dritte über 100-Meter-Lagen und Freistil. Ann-Katrin Schmidt (01) gewann Silber über 100 und 200-Meter-Lagen sowie 200-Meter-

Rücken und Bronze (100-Meter-Rücken). Lena Bisehoff (99) holte Silber (100-Meter-Rücken) und Bronze (100 und 200-Meter-Freistil). Felix Linke (03) holte Silber über 200-Meter-Lagen und verpasste zudem viermal als Vierter das Podium. Bronzemedailien gab es zudem für Yannik Pache (98/100 und 200-Meter-Rücken) sowie Alina Linke (00/200-Meter-Rücken), Pamela Kuhne (01/100-Meter-Brust) und Niels Obert (02/200-Meter-Brust).

Svenja Petermann (00) wurde dreimal Vierte, knackte dabei aber die Qualifikationsnorm. Weiterhin starteten Valeska Kein (00/acht Bestzeiten), Jana Pache (02/sechs Bestzeiten) Christopher Kindler (00/fünf Bestzeiten) und Justin Kolb (01/sieben Bestzeiten). *

GT, 28.09.2013

SVG im Pech

Endläufe knapp verpasst

In diesem Jahr fand der deutsche Mannschaftswettbewerb der Jugend für den Bezirk Mitte im Wiesenbad in Eschborn statt. Mit drei Mannschaften trat der SV Gelnhausen bei der diesjährigen DMSJ an. Die sechs Zeitschnellsten konnten sich in jeder Gruppe für die Endläufe qualifizieren. Dafür wurden die Endergebnisse aller vier Bezirke gewertet.

Bei der weiblichen C Jugend (Jahrgang 00 und 01) belegten die Schwimmerinnen Alina Linke (00), Svenja Petermann (00), Valeska Krein (00), Barbara Schaal (01), Ann-Katrin Schmidt (01), Donia Zrelli (01) und Pamela Kuhne (01) den 6. Platz im Bezirk Mitte.

Da aus der Südgruppe Darmstadt die zweit-schnellste Zeit aufweisen konnte, rutschen die

jungen Damen auf den undankbaren siebten Platz und verpassten damit denkbar knapp mit weniger als zwölf Sekunden Rückstand in der Gesamtzeit den Endlauf. Dasselbe Schicksal teilte die männliche D Jugend (Jahrgang 02 und 03) mit den Schwimmern Lucio Betz (02) Niels Obert (02) Niklas Poth (02), Moritz Fischer (02), Yannik Wegmann (02), Felix Linke (03), Mark Echevski (03). Auch sie erreichten im Bezirk Mitte den 6. Platz, wurden ebenfalls von Darmstadt auf Platz 7 verdrängt.

Weiterhin stellte der SV Gelnhausen mit Jonas Thalheimer (00), Loris Betz (00), Christopher Kindler (00), Nils Kleinstück (01) und Justin Kolb (01) eine Mannschaft in der männlichen C Jugend. Im Bezirk Mitte bedeutete das Platz sieben, auf Hessenebene Platz neun. *

Gelnhäuser Goldhamster

80 persönliche Bestzeiten und 26 Mal Pflichtzeiten für die „Hessischen“ geknackt

27 Mitglieder des SV Gelnhausen besuchten die Wettkämpfe in Frankfurt und Eschborn. Diese boten die letzte Möglichkeit, um die geforderten Pflichtzeiten für die anstehenden Jahrgangsmeisterschaften zu erreichen. Die Barbarossastädter zeigten sich einmal mehr in bestechender

über 400 m Freistil und 200 m Lagen. Auf der 50 m Kurzstrecke belegte sie die Plätze eins (Schmetterling) und zwei (Freistil).

[onas Thalheimer (00) holte bei seinen drei Einsätzen Medaillen in sämtlichen Farben: Gold (100 m Brust), Silber (200 m Freistil) und Bronze (200 m Lagen). Lena Bisehoff (99) gewann in ihrem Jahrgang Gold (400 Freistil) und Bronze (100 Freistil). Ann-Katrin Schmidt (01) holte über 200 m Lagen Silber. Nils Kleinstück (Silber/100 m Brust und Bronze/200 m Schmetterling) wurde auf der 50 m Schmetterling Kurzstrecke zudem Zweiter seines Jahrgangs. Dreimal bekam Donia Zrelli (01) für die Strecken 100 Freistil, 200 m Rücken, 200 m Lagen die Bronzemedaille. Je einmal standen Alina Linke (00) über 200 m Schmetterling, Svenja Petermann (00) 100 m Freistil und Lucio Betz (02) 50m Schmetterling als Dritte auf dem Siegerpodest.

Am dritten Tag ging es wieder nach Eschborn. Josefina Emmel (97) wurde auf der 50 m und 200 m Bruststrecke Erste, Silber gab es für die 100 m Lagen. Barbara Schaal (01) holte Gold bei 100 m Schmetterling, Silber über 200 m Freistil und Bronze 100 m Rücken. Lucio Betz belegte über 100 m Lagen und 50 m Rücken den ersten, über 50 m Brust den zweiten Platz. Niklas Poth (02) erhielt die Goldmedaille für 200 m Brust und für 100 m Rücken Bronze. Ben Sahler (04) stand für seine Leistung auf der Strecke 100 m Rücken ganz oben auf dem Podest. Die jüngeren Jahrgänge wurden auch auf der 25 m Kurzstrecke bewertet. Hier war Jana Schormann (04) über 25 m Brust die Schnellste, wurde zudem Dritte über 25 m Rücken. *



Die Nachwuchsschwimmer des SVG

Form. Die Bilanz: 16 Gold-, elf Silber- und 22 Bronzemedailles brachten sie mit nach Gelnhausen. 80 persönliche Bestzeiten sowie 26 erfüllte Pflichtzeiten für die hessischen Meisterschaften rundeten das erfreuliche Bild ab.

Den Anfang in Eschborn machten auf der langen 800 m Freistilstrecke Hanna Pfeiffer (Jahrgang 99), Valeska Krein (00) und Pamela Kuhne (01), die mit guten Leistungen die Pflichtzeiten prompt erfüllten.

Am zweiten Tag ging es zum 8. Frankfurter Nachwuchs-Pokalschwimmen nach Frankfurt-Höchst. Barbara Schaal (01) war die erfolgreichste Schwimmerin des SVG. Sie holte Gold

GT, 19.11.2013

Kleinstück schwimmt allen davon

SV Gelnhausen: Barbarossastädter überzeugen bei den Hessischen Meisterschaften / Schamber stark

Die Hessischen Jahrgangsmeisterschaften der jüngeren Schwimmerinnen der Jahrgänge 2001 bis 2003 und Schwimmer der Jahrgänge 1999 bis 2003 wurde in Wiesbaden Kleinfeldchen ausgetragen. Die Frauen ab Jahrgang 2000 und Männer ab Jahrgang 1998 mussten ins Aqua Bad nach Baunatal reisen. Gelnhausen trat mit fünf Gold-, sieben Silber und elf Bronzemedailles sowie vorderen Plätzen auf den 50-Meter-Kurzstrecken und im Mehrkampf, die nicht in den Medaillenspiegel gewertet wurden, und vielen persönlichen Bestzeiten die Heimreise nach Gelnhausen an.

Erfolgreichster Schwimmer in Wiesbaden war Nils Kleinstück. Er wurde Hessenmeister auf seinen Lieblingstrecken 100- und 200-Meter-Brust, was mit Gold belohnt wurde. Auf der 50-Meter-Kurzstrecke wurde der Gelnhäuser in der gleichen Disziplin Zweiter. Dies reichte aus, dass er im Mehrkampf Brust den ersten Platz belegte. Bei 400-Meter-Lagen holte er die Bronzemedaille. Das oberste Treppchen verfehlte Lucio Betz nur knapp. Bei der 100- und 200-Meter-Freistilwertung erhielt er jeweils Silber. Da Betz bei den 50-Metern auch als Zweiter ansetzte, gab es im Mehrkampf auch den zweiten Platz. Bei 50-Meter-Rücken wurde er Dritter. Auch Barbara Schaal musste sich mehrmals knapp geschlagen geben und holte Silber bei 200-Meter-Rücken und 400-Meter-Freistil sowie Bronze bei 100-Meter-Rücken und 200-Meter-Schmetterling. Die 50-Meter-Kurzstrecke Rücken konnte sie für sich entscheiden, was im Mehr-



Die erfolgreichen Schwimmer des SV Gelnhausen.

kampf Platz zwei bedeutete. Eine Bronzemedaille gab es für Donia Zrelli bei 400-Meter-Freistil. Weiterhin holte Jonas Thalheimer Platz vier auf 100-Meter-Brust, Ann Katrin Schmidt und Loris Betz kamen jeweils über 200-Meter-Rücken auf den fünften Rang. In Baunatal war Hendrik Schamber der erfolgreichste Schwimmer Gelnhausens. Für die Distanzen 100-Meter-Schmetterling und 100-Meter-Freistil bekam er die Goldmedaille, Silber für 200-Meter-Schmetterling und Bronze für 200- und 400-Meter-Freistil. Die 50-Meter-Sprintstrecke in den Disziplinen Schmetterling, Rücken und Freistil konnte er in seinem Jahrgang jeweils für sich entscheiden. *



Unser Weg ist Teil Ihrer Familie.

- Unsere Energie ist für die Region da – jeden Tag
- Unser Wasser – sauber und klar – gibt Lebensenergie
- Unsere Busse bringen die Menschen der Region von A nach B
- Unsere Stromangebote bieten jedem Kunden den richtigen Tarif
- Denn Ihr Weg ist unser Weg – in der Region, für die Region

Barbarossastraße 26 · 63571 Gelnhausen
Telefon 06051 84-0
www.kreiswerke-main-kinzig.de



**Kreiswerke
Main-Kinzig**

Unsere Energie. Unser Wasser. Unser Weg.

Mitgliederbeitrag (monatlich):

Einzel Familie ab 3 Personen
8,00 € 16,00 € insgesamt

WIRD VOM VEREIN AUSGEFÜLLT

A

Trainingsgruppe:

Mitgliedsnummer:

B

**Schwimmverein
Gelnhausen 1924 e.V.
Postfach 1841**

63558 Gelnhausen

Aufnahmegebühr€ dankend erhalten.*
Schwimmverein Gelnhausen 1924 e.V.

Datum / Unterschrift:

Aufnahmeantrag

Ich erkläre hiermit, bzw. als Erziehungsberechtigter(te) für mein minderjähriges Kind als Personen- und Vermögensberechtigter(te) den Beitritt zum Schwimmverein Gelnhausen 1924 e.V. Zugleich erkläre ich, dass ich für die Erfüllung der Beitragspflichten haften werde und verpflichte mich zur Beitragsschuld.

Mir ist bekannt, dass der Austritt frühestens nach 12 Monaten erfolgen kann. Es muss eine schriftliche Kündigung erfolgen.

Mit meiner Anmeldung erkenne ich die Satzung des Vereins an und bestätige den Erhalt dieser. Ich bin damit einverstanden, dass die zu zahlenden Beiträge jeweils halbjährlich (Januar und Juli) von meinem unten genannten Konto abgebucht werden (gilt als Lastschrifteinzugsermächtigung).

Der Erstbeitragseinzug weicht ggf. von diesem Datum ab.

Die Anmeldung gilt für folgende Abteilung: ☐ Schwimmen ☐ Springen ☐ Triathlon

Vorname / Familienname

Geburtsdatum

Straße / Hausnummer

Postleitzahl / Wohnort

Telefon / Fax / E-Mail-Adresse

Name und Ort der Bank

Kontonummer

Kontoinhaber (Vor- und Zuname)

Bankleitzahl

Datum / Unterschrift des Kontoinhabers (**Vor- und Zuname** **ausgeschrieben**)

Datum / Unterschrift des Neumitgliedes (bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten - **Vor- und Zuname** **ausgeschrieben**)

* Einmalige Aufnahmegebühr 30,00 € pro Person.

Bei Eintritt **von 3 Personen einer Familie** beträgt die einmalige Aufnahmegebühr 15,00 € pro Person.

§ 1 NAME, SITZ UND GESCHÄFTSJAHR

1. Der Verein führt den Namen „Schwimmverein Gelnhausen 1924 e.V.“ (SVG) und hat seinen Sitz in Gelnhausen. Er wurde 1924 gegründet und ist im Vereinsregister eingetragen.
2. Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 2 ZWECK

1. Der Verein hat vornehmlich folgenden Zweck:
 - a) Das Schwimmen, Wasserspringen und Triathlon (im nachfolgenden Schwimmen genannt) zu pflegen und dessen ideellen Charakter zu wahren.
 - b) Kinder, Jugendliche und Erwachsene schwimmsportlich zu fördern.
 - c) Überfachliche Jugendpflege zu betreiben.
 - d) Durchführung von sportlichen Veranstaltungen
 - e) Den Einsatz von sachgemäß ausgebildeten Übungsleiter/innen.
2. Der Verein ist Mitglied
 - a) des Landessportbundes Hessen e.V.
 - b) des Hessischen Schwimmverbandes und somit
 - c) des Deutschen Schwimmverbandes

§ 3 GEMEINNÜTZIGKEIT

1. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabordnung. Die Mitglieder seiner Organe arbeiten ehrenamtlich.
2. Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Alle Mittel des Vereins dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten in ihrer Eigenschaft als Mitglieder keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.
3. Keine Person darf durch Verwaltungsausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

§ 4 MITGLIEDSCHAFT

1. Der Verein führt als Mitglieder: Ordentliche Mitglieder und Ehrenmitglieder. Stimmberechtigt bei Mitgliederversammlungen sind die anwesenden volljährigen Mitglieder. Eine Vertretung durch Eltern oder personsorgeberechtigten Elternteile bei Abstimmungen und Wahlen ist nicht statthaft.
2. Mitglied des Vereins kann jeder ohne Rücksicht auf Beruf, Rasse und Religion werden.
3. Der Antrag um Aufnahme in den Verein hat schriftlich zu erfolgen. Jugendliche im Alter unter 18 Jahren können nur mit schriftlicher Zustimmung des Sorgeberechtigten aufgenommen werden.
4. Der Vorstand entscheidet über die Aufnahme. Ein Aufnahmeanspruch besteht nicht.
5. Die Mitgliedschaft endet:
 - a) Wenn nicht anders schriftlich vereinbart ist, durch Austritt, der nur schriftlich nach mindestens einjähriger Mitgliedschaft zum Halbjahr eines Kalenderjahres zulässig und spätestens 6 Wochen zuvor zu erklären ist.
 - b) Durch Streichung aus dem Mitgliederverzeichnis, wenn ein Mitglied mindestens 12 Monate mit der Entrichtung der Vereinsbeiträge in Verzug ist und trotz erfolgter schriftlicher Mahnung diese Rückstände nicht gezahlt oder, sonstige finanziellen Verpflichtungen dem Verein gegenüber nicht erfüllt hat. Der Zahlungsrückstand ist jedoch zu begleichen.
 - c) Durch Tod des Mitgliedes
6. Der Ausschluss eines Mitgliedes erfolgt auf Antrag eines Mitgliedes durch den Beschluss des Vorstandes. Dem Auszuschließenden ist Gelegenheit zur Stellungnahme binnen eines Monats zu geben.
7. Beim Ausscheiden aus dem Verein erlischt jeder Anspruch auf das Vereinsvermögen.

§ 5 ORGANE DES VEREINS

- Die Organe des Vereins sind:
- a) Mitgliederversammlung
 - b) Vorstand
 - c) Jugendversammlung

§ 6 MITGLIEDERVERSAMMLUNG

1. Die Mitgliederversammlung wird durch den Vorstand einberufen.
2. Die ordentliche Mitgliederversammlung soll jährlich in den ersten sechs Monaten des Kalenderjahres stattfinden.
3. Die Einladung zu einer Mitgliederversammlung hat spätestens zwei Wochen vorher durch Aushang in den Aushangkästen des Vereins (Hallenbad und Vereinsheim) sowie in der Vereinszeitung zu erfolgen.
4. Anträge sind schriftlich - spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung - beim 1. Vorsitzenden zu stellen.
5. Der 1. Vorsitzende oder ein zu Beginn der Versammlung gewählter Versammlungsleiter leitet die Versammlung.
6. Über die Verhandlung hat der Schriftführer eine Niederschrift aufzunehmen, die vom Leiter der Versammlung und vom Schriftführer zu unterzeichnen ist. Die gefassten Beschlüsse sind wörtlich in die Niederschrift aufzunehmen.
7. Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst (Enthaltnahmen zählen nicht mit).
8. Satzungsänderungen können nur mit 2/3 Stimmenmehrheit der erschienenen Mitglieder beschlossen werden. Über die Auflösung des Vereins kann nur mit der Mehrheit von 3/4 der erschienenen Mitglieder beschlossen werden.
9. Außerordentliche Versammlungen finden statt, wenn das Interesse des Vereins es erfordert oder durch einen schriftlich begründeten Antrag von mindestens 20% der stimmberechtigten Mitglieder.

§ 7 DER VORSTAND

1. Der Vorstand besteht aus:
 - a) dem 1. Vorsitzenden, dem 2. Vorsitzenden, dem 1. Geschäftsführer, dem 2. Geschäftsführer, dem 1. Schriftführer, dem 2. Schriftführer, dem Pressesekretär, dem sportlichen Leiter, dem Schwimmwart (allg. Übungsbetrieb, Wettkampf, Kampfrichterwesen), dem Springwart, dem Triathlonwart dem Seniorenbeauftragten, dem Heim- und Gerätewart, den Beisitzern (Die Anzahl wird auf der Mitgliederversammlung festgelegt)

Wählbar sind alle volljährigen Mitglieder des Vereins. Der von der Jugendversammlung gewählte 1. Jugendsprecher hat das Recht, mit beratender Stimme an den Sitzungen des Vorstandes teilzunehmen, soweit Jugendfragen zur Diskussion stehen.

2. Der Vorstand führt die Vereinsgeschäfte und beschließt über die Verteilung einzelner Aufgaben. Vorstandssitzungen sollten soweit erforderlich monatlich stattfinden. Der Vorstand kann weitere Mitglieder zu seinen Sitzungen einladen.
3. Vorstand im Sinne des §26 BGB (Bürgerliches Gesetzbuch) sind:
 - Der 1. Vorsitzende
 - Der 2. Vorsitzende
 - Der 1. GeschäftsführerEltern von jeweils zwei gemeinsam zur Vertretung des Vereins berechtigt. Ausschließlich die Ämter des Vorstandes nach § 26 BGB können nicht in einer Person vereinigt werden.
4. Die Wahl des Vorstandes erfolgt jeweils für zwei Jahre. Beim Ausscheiden von einzelnen Vorstandsmitgliedern während der Amtszeit kann sich der Vorstand selbständig ergänzen, die Nachwahl erfolgt in der nächsten Mitgliederversammlung.

§ 8 DIE JUGENDVERSAMMLUNG

1. Die Jugendversammlung umfasst die jugendlichen Mitglieder des Vereins bis zu 18 Jahren. Sie gibt sich eine Ordnung (Jugendordnung). Die Jugendordnung ist von der Mitgliederversammlung zu bestätigen. Sie ist nicht Bestandteil der Satzung.
2. Vor jeder ordentlichen Mitgliederversammlung soll eine Jugendversammlung stattfinden. Weitere Jugendversammlungen finden statt, wenn es im Interesse der Jugend des Vereins erforderlich ist oder auf schriftlichen begründeten Antrag von 20 der jugendlichen Mitglieder.
3. Jugendversammlungen werden durch den 1. oder 2. Jugendsprecher einberufen und geleitet.
4. Alle zwei Jahre wählt die Jugendversammlung den 1. und 2. Jugendsprecher. Sie müssen von der Mitgliederversammlung des Vereins bestätigt werden. Die Jugendsprecher sollen volljährige Mitglieder des Vereins sein.

§ 9 BEITRÄGE

1. Der Verein erhebt zur Erfüllung seiner Aufgaben eine Aufnahmegebühr und Beiträge, die durch die Mitgliederversammlung festgesetzt werden.
2. Die Mitglieder zahlen Mitgliedsbeiträge und Gebühren, über deren Höhe und Fälligkeit die Mitgliederversammlung jeweils mit Wirkung für das folgende Geschäftsjahr entscheidet. Mitgliedsbeiträge und Gebühren werden im Bankeinzugsverfahren mittels Lastschrift eingezogen. Der Verein hat gegenüber dem Mitglied einen Rechtsanspruch auf Erteilung einer Ermächtigung zum Einzug von Mitgliedsbeiträgen und Gebühren. Im Falle einer Erhöhung von Mitgliedsbeiträgen und Gebühren, hat der Verein gleichsam einen Rechtsanspruch auf Erteilung einer erneuten Einzugsermächtigung. Sollte dem Verein keine gültige Lastschriftinzugsermächtigung vorliegen trägt das Mitglied die Kosten für die Rechnungserstellung und Rechnungszusendung.
3. Die Mitglieder sind verpflichtet, dem Verein jede Änderung ihrer Anschrift, Telefonnummer und Bankverbindung sofort mitzuteilen.
4. Die Mitgliedsbeiträge sind halbjährlich (01.01. und 01.07.) eines laufenden Jahres zur Zahlung an den Verein fällig. Weist das Konto eines Mitgliedes zum Zeitpunkt der Abbuchung des Beitrages keine Deckung auf, so haftet das Mitglied dem Verein gegenüber für sämtliche in Zusammenhang mit der Beitragsentziehung sowie eventuellen Rücklastschriften entstehenden Kosten.
5. Die Zahlung von Mitgliedsbeiträgen und Gebühren ist eine Bringschuld des Mitgliedes.
6. Bei sozialer Notlage kann der Vorstand die Beitragszahlungen stunden bzw. ganz oder teilweise aufheben.

§ 10 ORDNUNGEN

1. Die Mitgliederversammlung beschließt und verändert mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen (Enthaltnahmen zählen nicht) eine Geschäftsordnung des Vereins.
2. Außerdem sind die Sportordnungen, Wettkampfbestimmungen und Schiedsordnungen der zuständigen Spitzenverbände für die Mitglieder des Vereins verbindlich.
3. Die Mitgliederversammlung bestätigt die von der Jugendversammlung vorgelegte Jugendordnung
4. Ordnungen sind nicht Bestandteil dieser Satzung

§ 11 DATENSCHUTZ, PERSÖNLICHKEITSRECHT

1. Der Verein verarbeitet zur Erfüllung der in dieser Satzung definierten Aufgaben und des Zwecks des Vereins personenbezogene Daten und Daten über persönliche und sachbezogene Verhältnisse seiner Mitglieder. Diese Daten werden darüber hinaus gespeichert, übermittelt und verarbeitet.
2. Durch ihre Mitgliedschaft und die damit verbundene Anerkennung dieser Satzung bestätigt die Mitglieder der Speicherung, Bearbeitung, Verarbeitung und Übermittlung ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Erfüllung der Aufgaben und Zwecke des Vereins zu. Eine anderweitige Datenverarbeitung (beispielsweise Datenverkauf) ist nicht statthaft.
3. Jedes Mitglied hat das Recht auf Auskunft über seine gespeicherten Daten, Berichtigung seiner gespeicherten Daten im Falle der Unrichtigkeit, Sperrung seiner Daten sowie Löschung seiner Daten.
4. Durch ihre Mitgliedschaft und die damit verbundene Anerkennung dieser Satzung stimmen die Mitglieder weiter der Veröffentlichung von Bildern und Namen in Print- und Telemedien sowie elektronischen Medien zu.

§ 12 AUFLÖSUNGSBESTIMMUNGEN

1. Bei Aufhebung oder Auflösung des Vereins fällt das Vereinsvermögen an die Stadt Gelnhausen. Sie hat es ausschließlich für gemeinnützige Zwecke des Sportes, wenn möglich für den Schwimmsport, zu verwenden.

Die vorliegende Neufassung der Satzung wurde durch die Mitgliederversammlung am 27.04.2006 beschlossen.

Der Vorstand

Unbedingt vormerken!

Veranstaltungen:

12./13. Juli 2014

Hessische Jahrgangsmeisterschaften (Freibad)

04. Mai 2014

13. Kinzigtal-Triathlon und 4 swim+run4kids (Freibad)

13. KINZIGTAL 2014

www.kinzigtal-triathlon.de

TRIATHLON

4. SWIM+RUN4 KIDS





Die Gelnhäuser Hendrik Schamber (links) und Alexander Kunert mischen die Deutsche Spitze auf.

Kunert schnuppert an Deutscher Spitze

**Deutsche Kurzbahnmeisterschaft:
Hendrik Schamber und
Alexander Kunert
(beide SV Gelnhausen)
trumpfen auf**

Am zweiten Tag der diesjährigen Deutschen Kurzbahnmeisterschaften in Wuppertal standen die ersten Aufgaben für die beiden Gelnhäuser Schwimmer Alexander Kunert (Jahrgang 1996) und Hendrik Schamber (Jahrgang 1995) auf dem Programm. Kunert schwamm sich als jüngster Teilnehmer im A-Finale auf der längsten Schmetterlingsstrecke in die Herzen der Fans – und verpasste die EM-Norm nur knapp.

Gleich um 9 Uhr schwamm Kunert über 200 Meter Freistil im ersten Rennen des Tages. Mit einer neuen persönlichen Bestzeit in 1:49,22 Minuten konnte der Siebzehnjährige sogleich einen neuen SVG-Vereinsrekord ins Becken zaubern,

war aber selbst nicht ganz zufrieden mit dem 22. Platz und dem Verpassen eines Finallaufes. Wie schon häufiger bei Großereignissen ist das erste Rennen bei dem Neuberliner das schwerste. Schamber ging später am Vormittag auf die gleiche Strecke und schwamm wie es zunächst schien das Rennen seines Lebens. Vom Start weg ließ er die direkten Konkurrenten weit hinter sich und zog davon. Insbesondere unter Wasser vergrößerte Schamber mit seiner großartigen Technik den Vorsprung, als bei 150 Metern die Muskeln blockierten und sich der Achtzehnjährige nur noch ins Ziel retten konnte. Einen Versuch war es wert mit der Überfalltaktik zu punkten, am Ende stand eine Zeit von 1:54,33 Minuten auf dem Tableau, was Platz 58 bedeutete. ➤

GT, 25.11.2013

→ Für seine beste Strecke, den 50 Meter Schmetterling, war der Abiturient Schamber als 52. auf der DSV-Bestenliste qualifiziert und schwamm in einem sehr guten Rennen eine tolle Zeit von 24,77 Sekunden und wurde überraschend 16. im Vorlauf. Das bedeutete das umjubelte Erreichen des B-Finallaufes. Alexander Kunert, als Dreißigster der aktuellen Deutschen Bestenliste geführt, konnte auf der gleichen Distanz eine Zeit von 24,69 Sekunden hinlegen und wurde Vorlauf-Elfter. Es war unglaublich eng in der Deutschen Spitze auf der schnellsten Schmetterlingsstrecke. Am Abend konnten dann erstmals zwei SVG-Schwimmer in einem B-Finale gemeinsam bei Deutschen Meisterschaften antreten und motiviert durch das lautstarke Publikum in der Wuppertaler Schwimmoper gaben die beiden SVG-Talente alles. In einem überzeugenden Rennen gewann Kunert das B-Finale auf Bahn drei schwimmend in neuer SVG-Vereinsrekordzeit von 24:33 Sekunden und eroberte damit den unerwarteten neunten Rang in Deutschland. Das ließ hoffen für die längeren Schmetterlingsstrecken. Schamber wurde auf Bahn acht im B-Finale Sechster und mit dieser Leistung am Ende sehr guter Vierzehnter in Deutschland, das hatte niemand von den beiden erwartet.

Am nächsten Tag folgte dann für beide Schwimmer zunächst die anstrengende 200 Meter Schmetterlingsdistanz, wo Kunert berechnete Hoffnungen auf das Erreichen eines ersten A-Finales bei diesen Deutschen Kurzbahnmeisterschaften hegte. Im schnellsten Lauf startete Kunert mit dem Wissen, dass die Konkurrenz sensationell vorgelegt hatte. Kunert gab von Anfang an alles und kam dabei neben seinem Trainingspartner und mehrfachen Deutschen Meister und Olympiateilnehmer Tim Wallburger fantastisch ins Rennen. Etwa eine Länge hinter dem großen Favoriten folgte der Gelnhäuser und kam schlussendlich in neuer Deutscher Altersklassenrekordzeit von 1:56,81 Minuten völlig

unerwartet als Zweitschnellster vor Mitfavorit Robin Backhaus ins A-Finale. Das war natürlich wieder ein neuer SVG-Vereinsrekord für den Gymnasiasten, der Jubel bei dem Siebzehnjährigen kannte keine Grenzen. SVG-Kollege Hendrik Schamber konnte über der von ihm als Sprinter nicht so sehr geliebten Strecke ebenfalls überzeugen und wurde in guten 2:06,48 Minuten guter 35. in Deutschland.

Nur zehn Minuten nach dem schweren 200 Meter Schmetterlingsrennen musste Kunert dann schon wieder antreten. Auf der 100 Meter Freistilstrecke ging es im Vorlauf erneut gegen die Deutschen Spitzensprinter. Mit völlig übersäuerten Muskeln konnte Kunert keine persönliche Bestzeit schwimmen und wurde in 52,80 Sekunden als 43. gewertet.

Am Abend kam es dann zu dem ersehnten A-Finallauf über 200 Meter Schmetterling, wieder auf Bahn fünf. Alexander Kunert beschloss sich wieder von Wallburger ziehen zu lassen und hoffte die sehr knapp hinter ihm im Vorlauf verbliebenen Kollegen im Zaum halten zu können. Das gelang fast, Olympiateilnehmer Robin Backhaus und der überlegene Sieger Tim Wallburger, beide SG Neukölln, waren wie erwartet vor Kunert geblieben. Leider schlich sich noch auf Bahn 2 der Hannoveraner Markus Gierke vor Kunert, sodass der Gelnhäuser um gerade mal 0,12 Sekunden den dritten Platz und damit die Bronzemedaille verpasste. Das Ausnahmetalent krönte damit seine Leistung vom Vormittag mit einem erneuten genialen Deutschen Altersklassenrekord von 1:55,93 Minuten. Noch nie war ein 17-jähriger Schwimmer in Deutschland schneller als Kunert über diese Strecke auf der Kurzbahn. Selbst Michael Groß Altersklassenrekord für 18-Jährige aus dem Jahr 1983 konnte Kunert damit unterbieten. Jubel bei seinen Fans und Betreuer in der ausverkauften Schwimmhalle in Wuppertal. ✱

GNZ, 23.11.2013

Kunert gewinnt das B-Finale Kurzbahnmeisterschaften in Wuppertal

Alex an der Kunert hat bei den Deutschen Kurzbahnmeisterschaften in Wuppertal gestern zwei neue Vereins rekorde über 50 Meter Schmetterling und über 200 Meter Freistil geschwommen.

Gestern Nachmittag schlug Kunert im B-Finale über 50 Meter Schmetterling in 24,33 Sekunden an. Damit war er Neuntbester in Deutschland. Hendrik Schamber wurde im B-Finale 14. in 24,66 Sekunden. Den bisherigen Rekord beim SV Gelnhausen hielt Daniel Wagenknecht. Erstmals hatten zwei Gelnhäuser Schwimmer in einem deutschen B-Finale das gleiche Rennen absolviert.

Heute geht es weiter über 200 Meter Schmetterling, die Lieblingsdisziplin von Kunert. Hier ist der Neu-Berliner, der weiterhin für Gelnhausen schwimmt, derzeit. viertbester Deutscher. Kunert hofft dementsprechend auf den Einzug ins A-Finale.

Auch über 200 Meter Freistil schwamm Kunert im Vorlauf Vereinsrekord in 1:49,22 Minuten und wurde damit 22. In dieser Disziplin hatte er sich allerdings etwas mehr erhofft. Das A-Finale gewann hier Weltklasse-Schwimmer Paul Biedermann. Hendrik Schamber bot eine starke Leistung, brach nach 150 Metern dann allerdings auf den letzten 50 Metern ein. ✱

GT, 19.11.2013

Kurzbahn-EM in Dänemark im Visier Hendrik Schamber und Alexander Kunert starten bei Deutschen Kurzbahnmeisterschaften in Wuppertal

Der Schwimmverein Gelnhausen schaut bei den Deutschen Kurzbahnmeisterschaften 2013 in Wuppertal, 21. bis 24. November wieder gespannt auf seine extern trainierenden Asse Hendrik Schamber (95) und Alexander Kunert (96). Mit insgesamt elf Vorlaufstarts sind die beiden Gelnhäuser wieder sehr gut vertreten in der nordrheinwestfälischen Metropole. Wuppertal wird zum vierten Mal in Folge Austragungsort des nationalen Höhepunktes der Kurzbahnsaison sein. Für die

besten deutschen Schwimm-Asse gilt es am kommenden Wochenende sich für die Kurzbahn-EM in Dänemark Mitte Dezember zu qualifizieren. Dieses internationale Ziel haben die beiden Gelnhäuser derzeit noch nicht im Visier.

Alexander Kunert trainiert seit über einem Jahr am Bundesstützpunkt in Berlin und Hendrik Schamber am Stützpunkt des Hessischen Schwimmverbandes in Frankfurt. Beide Schwimmer haben sich in einigen 7

→ Trainingslagern und vielen täglichen Stunden Trainings auf diese Meisterschaften vorbereitet. Die Zwei wollen ihre Leistungen in Form von neuen Bestzeiten nach oben schrauben. Für Alexander Kunert besteht auch das klare Ziel wieder einige Endläufe zu erreichen, um sich dort mit den besten Schwimmern Deutschlands auf Augenhöhe messen zu können. „Jedes Rennen, auch die Vorläufe, stellen Herausforderungen dar, die es gilt jetzt in diesem Augenblick anzunehmen,“ so Heimtrainerin Heike Heeger. „Immer wieder zu üben, auf den Punkt genau mehr als nur fit zu sein, alles geben zu können, damit man der nationalen Spitze wieder ein Stückchen näher kommt,“ ist die Devise der Cheftrainerin des SV Gelnhausen bei der die beiden Ausnahmetalente ihre schwimmerische Basis und ihren technischen Feinschliff in den letzten Jahren erhalten haben. In Wuppertal wird Heeger ihre Schützlinge wieder selbst betreuen, was bei den Schwimmern sehr wichtig ist.

Am Freitag werden die bei den SVG-Schwimmer ins Geschehen eingreifen. Zunächst gilt es in der Königsdisziplin, den 200 Metern Freistil, gut in die Wettkampf tage hinein zu kommen, wo sie unter anderem gegen Weltrekordler Paul Biedermann antreten werden. Am gleichen Tag werden beide Schwimm-Asse über 50 Meter Schmetterling starten, hier hofft Hendrik Schamber auf eine Leistungsexplosion auf seiner Lieblingsstrecke, bei der er die Nummer 52 der aktuellen DSV-Bestenliste ist.

Samstag folgt dann die stärkste Disziplin von Alexander Kunert, der über 200 Meter Schmetterling als Fünftschnellster auf der DSV-Bestenliste durchaus Chancen auf das Erreichen des A-Finales der besten Acht Deutschen hat. Dafür muss an dem Tag im Vorlauf alles passen und die Konkurrenz ist groß. Auch Schamber wird die für ihn eher ungeliebte längste 200 Meter Schmetterlingsstrecke absolvieren, sein Platz 58 auf der aktuellen deutschen Besten-

liste kann sich durchaus sehen lassen. Am gleichen Tag traut sich Kunert noch zu, kurz nach dem schweren Schmetterlingsvorlauf, über die heiß umkämpfte 100 Meter Freistilstrecke zu starten, wo er aktueller 29. Platzierte der Bestenliste ist. Ob auch hier ein B-Finale im Bereich des Möglichen ist, darauf mochte Kunert sich nicht festlegen. Am vierten und letzten Wettkampftag, dem Sonntag, folgen dann die Kürlläufe für beide SVG-Starter: die 100 Meter Schmetterling, die beide gerne schwimmen.

Mit Platz 31 und 68 auf der aktuellen Bestenliste stehen beide noch nicht dort wo sie sich selbst sehen. Schlusspunkt für Kunert ist dann die schnellste aller Schwimm disziplinen, 50 Meter Freistil, wo der aktuell 19. Schnellste Deutsche auch in ein B-Finale kommen möchte. Schamber beschließt diese Deutschen Kurzbahnmeisterschaften am Sonntag mit den 400 Metern Freistil, wo er derzeit Platz 53 in Deutschland innehat und versuchen will, die magische Vier-Minutengrenze endlich zu unterbieten.

Heike Heeger: „Wir wünschen beiden viel Erfolg beim Kampf um die Plätze und Medaillen in dem starken Feld der offenen Klasse, denn Jahrgangsschutz gibt es bei der Deutschen Kurzbahnmeisterschaft in Wuppertal nicht.“



Hatten bei den nationalen Titelkämpfen reichlich Grund zur Freude: Hendrik Schamber und Alexander Kunert.

H O L Z Sinsel

Ihr Erlebnis-Fachmarkt mit dem Service-Plus!

Hauptstraße 62
63599 Biebergemünd-Roßbach
an der B 276

Telefon 06050/91 19-0

Wir sind für Sie da:

Mo – Fr von 7.00 bis 19.00 Uhr

Sa von 8.00 bis 15.00 Uhr

Jeden Sonntag

von 11.00 bis 16.00 Uhr

... und so einfach
finden Sie uns:



**Sport tut
Deutschland gut.**



BEWEG DICH!



Enne mene meck
der Speck ist weg!



**DEUTSCHER
SPORTBUND**

www.dsb.de

GT, 31.10.2013

Kunert verbessert SVG-Rekorde

Ausnahmetalent des SV Gelnhausen überzeugt bei Berliner Kurzbahnmeisterschaften mit guten Zeiten

Mit einer fulminanten Leistung wartete SV Gelnhausens Ausnahmeschwimmtalent Alexander Kunert (Jahrgang 96) bei den Berliner Kurzbahnmeisterschaften 2013 auf. Auf der lange nicht mehr von ihm geschwommenen 1500-Meter-Freilstrecke wurde Kunert in sehr guten 15:33,08 Minuten Offener Zweiter hinter dem Berliner Eric Reuß (93). Mit dieser Leistung unterbot Alexander Kunert den alten SVG Vereinsrekord von Michael Hecker gleich um über 41 Sekunden. Selbst die Durchgangszeit von 8:15,43 Minuten bedeutete auf der 800-Meter-Distanz einen neuen SVG-Vereinsrekord, der von Kunert 2011 selbst aufgestellt wurde.

Am zweiten Tag der Berliner Kurzbahnmeisterschaften, bei denen der Hesse Kunert nur Offen gewertet werden durfte, zeigte der Siebzehnjährige deutsche Jugend-Nationalschwimmer, dass das kürzlich abgeschlossene Höhentrainingslager in Südfrankreich seine Wirkung nicht verfehlt hatte. Über 200-Meter-Schmetterling konnte Kunert knapp an seine kürzlich erst aufgestellte Bestzeit von 2:00,27 Minuten rankommen und wurde hinter den beiden Berliner Olympioniken Tim Wallburger (89) und Robin Backhaus (89) sehr guter Dritter. Aktuell rangiert Kunert auf seiner Lieblingsstrecke auf Platz fünf der aktuellen deutschen Bestenliste.

Drei vierte Plätze über 50-Meter-Schmetterling, 100-Meter-, und 200-Meter-Freistil sowie einen siebten Platz über 50-Meter-Freistil konnten sich ebenfalls durchaus sehen lassen. Ein weiterer SVG-Vereinsrekord gelang Kunert

zum Abschluss der Veranstaltung in der Berliner Schwimm- und Sprunghalle am Europaportpark (SSE) über die 400-Meter-Freistil in sehr guten 3:56,12 Minuten. Damit kam der



Alexander Kunert hat sich für die deutschen Kurzbahnmeisterschaften in Wuppertal in drei Wochen viel vorgenommen.

Gymnasiast erstmalig und gleich deutlich unter die Vierminutenmarke, eine Leistung, mit der Kunert auch seine Berliner Trainer Gerd Eßer und Lasse Frank vom Olympiastützpunkt überzeugen konnte. Auf der aktuellen Offenen Hessischen Bestenliste ist Kunert damit auf allen sechs Freistilstrecken auf der Kurzbahn derzeit Führender, unter anderem vor Vizeweltmeister Marco Koch.

In drei Wochen beginnen die Deutschen Kurzbahnmeisterschaften 2013 in Wuppertal, dort will Kunert zeigen, was aktuell in ihm steckt. Die derzeitige Form lässt jedenfalls berechnete Hoffnungen zu, dass sich der ehemalige Schützling von SVG-Cheftrainerin Heike Heeger diesen Wunschtraum erfüllt. *



MainKinzigGas-

Der Partner in Ihrer Nähe

Ein Plus an Sicherheit, Vertrauen und Lebensqualität

Wir bieten Ihnen die Gewißheit, daß wir ganz in Ihrer Nähe sind und auch schnell bei Ihnen, wenn Sie uns brauchen. Echte Leistung zur Zufriedenheit der Kunden bedeutet mehr als nur Erdgas zu liefern.

Leistungen im Paket

Bei uns erhalten Sie viele Leistungen aus einer Hand: Beratung und Planung vorab sowie Service im Anschluß. Hilfe bei der Realisierung von energiesparenden Systemen, wie z. B. mit Brennwertechnik oder mit Solartechnik. Gerätewartung und Abrechnungsdienste.

Von Mensch zu Mensch

Seit Jahrzehnten ist MainKinzigGas fester Bestandteil des Wirtschaftslebens im Main-Kinzig-Kreis. Wir beraten Sie persönlich und immer für das Problem im Einzelfall.

Wirtschaftsfaktor der Region

MainKinzigGas ist in den Städten und Gemeinden im Main-Kinzig-Kreis ein bedeutender Wirtschaftsfaktor - als Arbeitgeber und als Auftraggeber für Handwerk, Gewerbe und Industrie.

Marktorientierung

Marktwirtschaft ist für uns nicht neu. Die Gasversorgung hat seit ihren Ursprüngen immer im Wettbewerb mit anderen Energieträgern gestanden. Anno tobac ging es um öffentliche Straßenbeleuchtung und um Haushaltsgas für den Braten in der Röhre. Später wurde mit der Erdgas-einführung der Wärmemarkt erschlossen. Die Wettbewerbsanforderungen änderten sich und MainKinzigGas war erfolgreich mit dabei. Auch die nächste Stufe im Wettbewerb werden wir aktiv angehen, um für unsere Kunden das Beste daraus zu machen.

**main
kinziggas**

Rudolf-Diesel-Straße 63571 Gelnhausen
Tel. 06051-8233-0 Fax 06051-8233-88
www.mainkinziggas.de

GT, 19.07.2013

Titel für Gerk und Schübel

45. Internationale Deutsche Meisterschaften in Köln

KÖLN (red). Kürzlich fanden die 45. Internationalen Deutschen Meisterschaften im Wasserspringen der Masters in der Kölner Sprunghalle statt. Die Veranstaltung wurde von 22 Vereinen aus ganz Deutschland und je einem Verein aus Belgien und Holland besucht und die Aktiven des SV Gelnhausen konnten sich in den Wettkämpfen hervorragend platzieren.

Für den SVG gingen Sabrina Gerk (AK20-24) und Eva Schübel (AK 50-54) an den Start. Sabrina Gerk musste an einem Tag gleich drei Wettkämpfe absolvieren. Sie startete ihren ersten Wettkampf am Drei-Meter-Brett. In einem spannenden Wettkampf musste sie sich gegen starke Teilnehmerinnen u.a. aus Köln und Aachen behaupten. Gerk behielt die Nerven, zeigte hervorragende Sprünge und wurde mit Wertungen bis zu 8,5 von 10 Punkten belohnt, was am Schluss den deutschen Vizemeistertitel bedeutete. Hierbei musste Gerk sich lediglich Johanna Becker von der TPSK Köln mit einem Abstand von nur drei Punkten geschlagen geben.

Im Synchronspringen vom Drei-Meter-Brett ging Gerk erstmals zusammen mit Aline Bernard von der TPSK Köln an den Start. Beide harmonisierten sehr gut und erhielten Höchstwertungen sowohl für die Einzelsprünge als auch für die Synchronität. Auf ihren zweieinhalb Salto vorwärts gehockt zogen die Kampfrichter sogar dreimal die 10, was die höchstmögliche Punktzahl bedeutete. Gerk und Bernard lieferten sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen mit dem erfolgreichen Ex-Gelnhäuser Wasserspringer Josef Stadler und seinem Synchronpartner Thomas Würschig. Mit einem

hauchdünnen Vorsprung von 0,42 Punkten gewannen die Springerinnen in einem insgesamt stark besetzten Teilnehmerfeld den deutschen Meistertitel.



Sabrina Gerk (li.) und Aline Bernard auf dem Sprung zur deutschen Mastersmeisterschaft im Synchronspringen vom Drei-Meter-Brett in der Altersklasse 20 bis 49.

Im dritten Wettkampf am Einmeterbrett waren für Gerk die Folgen ihrer Schulterverletzung der vergangenen Woche deutlich zu spüren. Hier konnte sie ihr Leistungspensum nicht abrufen und musste sich mit dem fünften Platz zufriedengeben. Gleich sechs deutsche Masterstitel sicherte sich Eva Schübel in der Altersklasse 50-54. Sie wurde vom Ein- und Drei-Meter Brett und vom Turm in den Einzeldisziplinen unangefochten Siegerin in ihrer Altersklasse und brachte die geforderten Sprünge in hoher Qualität, teilweise mit Wertungen bis zu acht Punkten, zu Wasser. Damit konnte sie sich mit der Platzziffer drei auch noch den Titel in der Kombinationswertung sichern. *



**Ihr
Lieferant für
VEREINSBEDARF**

Gravuren bei
Pokalbestellungen
gratis*
(* 3-zig. Gravur)

J. BERGEON

In der Altstadt-Am Untermarkt 3
GELNHAUSEN Tel. 06051-4048

HALLENBAD IN GELNHAUSEN



Platschi
GRÜSST ALLE
WASSERRATTEN



HALLENBAD IN GELNHAUSEN

Das familienfreundliche Sport- und
Freizeitbad im Kinzigtal.

Nach Umbau neu eröffnet. Für alle
Altersstufen, Kleinkinderbecken.
Gemütlich-attraktive Sauna.

Ruheräume, Solarien, Unterwasser-
beleuchtung. Jetzt eintauchen.

Hallenbad in Gelnhausen mit Cafeteria
Gelnhausen · Am Hallenbad 1
Telefon (0 60 51) 1 70 70



INHABER: DANIEL H. METZLER · KIRCHGASSE 10 · 63571 GELNHAUSEN · TEL. (06051) 3709 · www.gasthaus-baurat.de

GT, 28.08.2013

Michael Lik gewinnt im Königreich

„Ist das kalt! Ist das nass“, entfuhr es einer Teilnehmerin des 24. Königreichtriathlons in Flieden, als sie gerade von der Rad- auf die Laufstrecke wechselte. In der Tat war diese Ausgabe des Triathlons nur etwas für ganz Hartgesottene.

„Triathleten sind hart im Nehmen“, befand dann auch Fliedens Bürgermeister Christian Henkel auf der anschließenden Siegerehrung. Und der Vorsitzende des ausrichtenden Skiclubs Flieden, Andreas Betz, merkte an: „Das war eine wahre Regenschlacht. Von denjenigen, die sich vorher angemeldet hatten, ist kaum einer nicht erschienen. Im Vergleich zu den Vorjahren, als immer schönes Wetter geherrscht hat, haben wir die Teilnehmerzahl fast gehalten. Das zeigt, dass Triathleten ganz harte Sportler sind.“ Als Gesamtsieger durfte sich Michael Lik vom SV Gelnhausen feiern lassen. Den Grundstein zum Sieg legte der 35-Jährige durch die mit Abstand schnellste Radzeit. Für die 24,5 Kilometer rund um Flieden benötigte er 40:22 Minuten und war damit mehr als drei Minuten schneller als sein hartnäckigster Konkurrent Andreas Lassauer (TSV 2000 Rothenburg). Lokalmatador Fabian Junk startete in der gleichen

Gruppe wie der spätere Sieger Michael Lik. Sowohl beim Schwimmen (14 Sekunden) als auch beim Radfahren (29 Sekunden) war der 27-Jährige, der ansonsten für Tri-Force Fulda an den Start geht, nur unwesentlich langsamer. Beim abschließenden Fünf-Kilometer-Lauf musste Junk dann aber Lik ziehen lassen.*



Michael Gering und Michael Lik für den SV Gelnhausen auf dem Treppchen

Pl	Name	AK	AKPl	Swim	Bike	Run	Zeit
0,5km - 24,2km - 5km							
1	Lik, Michael	M35	1	0:07:03	0:40:22	0:17:58	01:05:23
6	Gering, Michael	M35	3	0:08:18	0:43:01	0:20:19	01:11:38
8	Ries, Christian	MJ	1			0:19:54	01:12:33
12	Pietruschka, Egmont	M45	2	0:07:05	0:47:41	0:20:27	01:15:13
37	Amend, Peter	M45	6	0:10:30	0:50:02	0:23:59	01:24:31
40	Meltzow, Nadine	W30	4	0:09:10	0:51:27	0:24:09	01:24:46
103	Linke, Alina	WJ	2	0:07:58	1:05:28	0:24:46	01:38:12
0,2km - 16km - 2,6km							
29	Linke, Felix	K	3	0:03:44	0:27:18	0:34:30	01:05:32

FRANZ-BAU

■ Mauern ■ Betonieren ■ Sanieren

Franz-Bau GmbH, Erlenweg 13
63628 Bad Soden-Salmünster/Wahlert
Tel. 0 60 56 - 84 94 · Fax 22 16 · www.franz-bau.de

ROMANTISCHES HOTEL

BURG MÜHLE

... Ihr Gastgeber in Gelnhausen

**Anerkanntes Trennkosthotel
& Naturheilpraxis**



Burgstraße 2 - D-63571 Gelnhausen
Telefon: (06051) 8205-0 - Fax: (06051) 8205-54



GNZ, 20.09.2013

SVG-Ass Christian Ries zeigt eine Galavorstellung

Bei trockenen Wetterbedingungen gingen fast 300 Teilnehmer beim neunten Festival der Ausdauer in Nidderau an den Start. Der Gelnhäuser Christian Ries gewann das Rennen in seiner Altersklasse und stellte auch noch einen neuen Streckenrekord auf. Aber auch seine SVG-Vereinskameraden Felix Linke, Niklas Ries und Michael Lik verbuchten überaus beachtliche Ergebnisse.

Der hessenweit als Saisonabschluss bekannte Triathlon war schon lange im Voraus online ausgebucht. Der frühmorgens beginnende Wettkampf wurde in verschiedene Gruppen unterteilt, welche sich der Altersklasse, beziehungsweise der gewünschten Distanz anpassten. Als erster Starter des SV Gelnhausen ging Felix Linke (Jahrgang 2003) bei den Schülern B auf die Strecke (100 Meter Schwimmen, vier Kilometer Radfahren und 800 Meter Laufen). Nach seinem Sieg im Vorjahr belegte er als jüngerer Jahrgang diesmal den zweiten Platz. Die Jahrgänge 2001 und 2000 mussten dann schon eine Strecke von 200 Metern Schwimmen, 10 Kilometer Radfahren und 2,5 Kilometer Laufen bewältigen. Hier ging in der Altersklasse Schüler A für den SV Gelnhausen Niklas Ries (Jahrgang 2000) an den Start. Nachdem er als Zweiter das Wasser verließ, arbeitete er sich einen fast zweiminütigen Vorsprung in seiner Paradedisziplin dem Radfahren heraus, den er bis ins Ziel verteidigte. Ries siegte mit einer Zeit von 38,28 Minuten vor Luis Krämer von den Tria Kids Seligenstadt (40,09 Minuten). Auf dieselbe Distanz gingen zwei Stunden später die Starter der Gruppe Gelb ab Jahrgang 1999 bis zum hohen Alter an den Start.

Hierbei siegte das in der zweiten Startgruppe agierende Nachwuchstalente, der 15-jährige Christian Ries, ebenfalls vom SV Gelnhausen, vor allen Athleten seiner Altersklasse sowie allen erwachsenen Startern und den Staffeln. Der überragende Akteur gewann nicht nur mit einer Zeit von 31:49 Minuten vor Marcel Seip (1990) vom Trta-Team Bruchköbel (33:58 Minuten), sondern verbesserte auch noch seinen eigenen Streckenrekord aus dem Vorjahr. Silber-Platz für Michael Lik In der Gruppe Rot, in der sich zahlreiche Ligastarter mit ihren Karbon-Zeitfahrrädern tummelten, startete Michael Lik über eine Distanz von 500 Meter Schwimmen, 20 Kilometer Radfahren und fünf Kilometer laufen. Lik holte sich mit einer Endzeit von 55:52 Minuten den zweiten Platz im Endklassement sowie den Sieg in seiner Altersklasse. *



Stellte eine neue Bestmarke in seiner Altersklasse auf: Christian Ries.

kroeber.
Werbung und Druck

seit
40
Jahren

Vogelsbergstraße 5
63589 Linsengericht
Telefon 0 60 51 / 97 42 - 0
Telefax 0 60 51 / 97 42 - 42
printinfo@kroeber.com
www.druckerei-kroeber.com

GNZ, 06.09.2013

Ries gewinnt Triathlon

Talent Niklas Ries (SV Gelnhausen) hat beim ersten Ockstädter Cross-Triathlon in der Altersklasse M12/13 den ersten Platz belegt. Er lief in 37,15 Minuten ins Ziel. Der Zweitplatzierte Tom Hoppe (LSC Bad Nauheim) wies mit 43:55 Minuten bereits einen beträchtlichen Rückstand auf den SVG-Athleten auf. *



Niklas Ries

Pl	Name	AK	AKPl	Zeit
Jugend				
6	Ries, Niklas	M12-13	1	0:37:15
Erwachsene inkl. M16				
1	Ries, Christian	M16	1	0:52:00
19	Hündersen, Julia	W30	1	1:00:21
48	Pfeiffer, Hanna	W40	1	1:08:42

GT, 30.09.2013

Michael Lik ist: „Was für ein Typ!“ „Vull wat Manns Loop“: 110 Starter beim Sechs-Kilo- meter-Lauf

Zu einem „verschärften“ Crosslauf lud das Laufwerk Gelnhausen nach Horbach ein. Zum allerersten Mal fand dieses Event um und auf dem Gelände des alten Steinbruchs zwischen Horbach und Altenmittlau statt. „Vull wat Manns Loop“ wurde dieser Lauf genannt. Übersetzt aus dem Ostfriesischen bedeutet das „Was für ein Typ!“

Was für Typen an den Start gingen, davon konnte man sich vor Ort ein Bild machen – ein schlammiges noch dazu. Man sah Teams, Familien, Vater und Sohn, Alte und Junge, Läufer mit Hunden und alle wollten nur zum Spaß laufen.

Das „Tough Guy Race“ aus England und „Fisherman's Friend StrongmanRun“ sind die Vorbilder und absolute Zuschauermagneten. Gefragt sind bei dieser Herausforderung Gemeinschaftssinn und Geschicklichkeit. „Bei dem Langstreckenlauf geht es weniger darum, eine schnelle Endzeit hinzulegen, sondern im Vordergrund steht ganz klar der Spaß“, so Laufwerk-Geschäftsführerin und Inhaberin Johanna Schenziolorz, selbst langjährige Läuferin und Triathletin. Spaß hatten die Teilnehmer dann auch, denn befe-

stigte Wege gab es keine. Stattdessen ging es querfeldein, durch tiefen Matsch, bergauf und bergab sowie auf unbefestigten Wegen. 110 Teilnehmer gingen dann auch beim Sechskilometerlauf an den Start – 100 kamen ins



Eine Schlammpackung gab es beim „Vull wat Manns Loop“ inklusive.

Ziel. Sieger wurde hier Michael Lik vom SV Gelnhausen in 21:45,6 Minuten. Beim 18-Kilometer-Lauf waren es dann weit weniger, 28 Teilnehmer stellten sich dieser Herausforderung. Sieger wurde hier Florian Brosch (Team Spessartchallenge), Der Lokalmatador überquerte die Ziellinie nach 1:06:13,7 Stunde. *

1. VULL WAT MANNS LOOP



1. Vull wat Manns Loop, 29.09.2013

Pl	Name	AK	AKPl	Zeit	Mannschaft
Kurzstrecke 6km					Zeit Pl
1	Lik, Michael	M35	1	0:21:45	1:18:33 1
7	Hinrich, Andreas	M30	1	0:26:06	
26	Hündersen, Julia	W30	1	0:30:40	
8	Hartmann, Thomas	M35	3	0:26:23	1:30:14 4
19	Amend, Peter	M45	5	0:29:30	
48	Heeger, Bo	W U23	3	0:34:21	
28	Groß, Thomas	M	2	0:31:16	
60	Knitsch, Amelie	W U23	4	0:35:50	
Langstrecke 18km					
2	Gundlach, Felix	M	2	1:09:28	
3	Behnsen, David	M	3	1:09:30	

Infos laufwerk-gelnhausen.de

17. Alzenauer Triathlon

17. Alzenauer Triathlon, 15.09.2013 (0,5km - 29,8km - 5km)

Pl	Name	AK	AKPl	Zeit
8	Pietruschka, Egmont	SEN2	1	1:06:20
9	Schneider, Achim	SEN2	2	1:06:29
11	Ruppel, Rafael	AK2	3	1:07:01
20	Hinrich, Andreas	AK3	4	1:09:32
2	Hündersen, Julia	AK3	2	1:13:54
65	Menzel, Stephan	SEN1	6	1:17:42
4	Jamin, Sabine	SEN2	1	1:19:50

Infos triathlon-alzenau.de

Sportvereine
© DSB
Für alle ein Gewinn



2. City-Triathlon Hanau

2. City-Triathlon Hanau, 01.09.2013 (0,5km - 24,2km - 5km)

Pl	Name	AK	AKPl	Swim	Bike	Run	Zeit
6	Pietruschka Egmont	M45	1	0:08:16	0:33:45	0:19:54	01:01:55
17	Hinrich Andreas	M30	2	0:07:58	0:36:00	0:19:59	01:03:57
2	Hündersen Julia	W30	1	0:10:26	0:35,50	0:23:26	01:09:42
68	Amend Peter	M45	12	0:10:47	0:36:00	0:23:17	01:10:47
6	Meltzow Nadine	W35	1	0:10:37	0:38:27	0:25:25	01:14:11

Infos tg-hanau.de

12. Spessart Challenge

Sven Kailing und
Alexander Hufnagel



12. Spessartchallenge, 14./15.09.2013

Pl	Name	AK	AKPl	Gesamt
----	------	----	------	--------

Challenge Frauen Kurz - Endstand

1.	Hilfenhaus, Elisabeth	WJA	1	2:50:18
----	-----------------------	-----	---	---------

Challenge Männer Kurz - Endstand

7.	Kailing, Sven	M40	2	2:24:36
----	---------------	-----	---	---------

Salinenlauf kurz - 5km

12.	Kailing, Sven	M40	5	0:20:01
-----	---------------	-----	---	---------

16.	Hilfenhaus, Elisabeth	WJA	1	0:20:34
-----	-----------------------	-----	---	---------

Mountainbiken kurz - 34km

28.	Kailing, Sven	M40	9	1:45:12
-----	---------------	-----	---	---------

42.	Hufnagel, Alexander	M40	12	1:51:11
-----	---------------------	-----	----	---------

86.	Hilfenhaus, Elisabeth	WJA	1	2:09:29
-----	-----------------------	-----	---	---------

Molkenberglauf kurz - 4km

11.	Kailing, Sven	M40	3	0:19:23
-----	---------------	-----	---	---------

14.	Hilfenhaus, Elisabeth	WJA	1	0:20:15
-----	-----------------------	-----	---	---------

Molkenberglauf lang - 7km

6.	Ruppel, Rafael	M20	3	0:30:15
----	----------------	-----	---	---------

Infos spessartchallenge.de

rüppel
DAS BAUZENTRUM

Am Galgenfeld 17 - 21
63571 Gelnhausen
Telefon 0 60 51 / 8 23 90
Telefax 0 60 51 / 1 55 09
E-Mail info@rueppel.de
Internet www.rueppel.de

Salon Kissner

63571 Gelnhausen-Haitz · Hauptstraße 4
Telefon 06051/3159

Gutschein für eine Portraitaufnahme

Wert 50€

*in unserem Foto-Studio: 1 Bild im Format 13 x 18
mit 1 Person, gleich zum mitnehmen !*

> Gutschein bitte ausschneiden und vorlegen

FOTO keunen

Röthergasse 22 · 63571 Gelnhausen · Tel 06051-2398

www.foto-keunen.de · info@foto-keunen.de

Foto · Video · TV · HIFI · PC · Sat

Achtung ! Schnäppchen - Preise

Wünsche werden wahr!



12,-

T-Shirt
Größen 140 - XL



Badekappe 5,-



BRANDNEU!

Vereinskappe 5,-

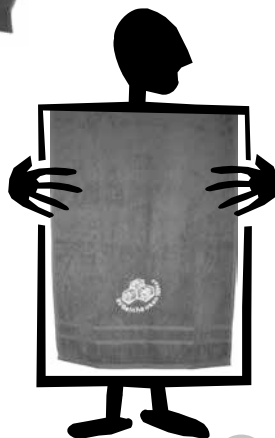


Schlüsselband 1,50



Schwedenbrille
NEU: Antifog, in
metallic-blau und rauch 2,-

Universell einsetzbar, z.B.
um die Mitgliedsausweise zu
sichern. Blau/weiß mit Auf-
druck Schwimmverein Geln-
hausen 1924 e.V.



Handtuch
mit aufgestick-
tem SVG-Logo 10,-

Kaufen. Schenken. Freuen.

Der SVG-Shop ist bestens bestückt.
Sämtliche Artikel sind montags im Hallenbad
bei Herrn Jackel käuflich zu erwerben.

www.svgelnhausen.de/shop

Aus haftungsrechtlichen Gründen weisen wir auf folgendes hin:

Während der gemäß Trainingsplan durchgeführten Übungsstunden Schwimmen für Vereinsmitglieder im Hallenbad Gelnhausen führt der/die vom Verein beauftragte Übungsleiter(in) die Aufsicht über die jeweilige Gruppe. Dies gilt jedoch nur während des Übungsbetriebes am bzw. im Schwimmbecken.

Für den jeweiligen Zu- oder Abgang zwischen Einlass/Umkleidekabinen/Duschen/Toiletten und Schwimmbecken und umgekehrt haftet jedes Vereinsmitglied eigenverantwortlich (bei Minderjährigen die Erziehungsberechtigten) im Rahmen der geltenden Badeordnung.

Hält sich beispielsweise ein Mitglied während der allgemeinen Öffnungszeiten vor oder nach der Übungsstunde noch im Bad

auf, erlischt die Aufsichtspflicht des Übungsleiters und damit die Haftung des Vereins. Wir bitten, hiervon Kenntnis zu nehmen und empfehlen nachdrücklich den Eltern unserer minderjährigen Mitglieder, ihre Kinder anzuhalten, vor und nach der Schwimmstunde ohne Umwege im Bad von den Kabinen zum Schwimmbecken zu gehen und ebenso den Rückweg anzutreten. Weiterhin möchten wir die Eltern darum bitten, die Kinder erst zu den bekannten Übungszeiten in die Halle zu bringen und nochmals daran zu erinnern, dass niemand ins Wasser gehen darf, bevor der Übungsleiter am Beckenrand ist. Der Mitgliedsausweis des Schwimmvereins Gelnhausen ist zu den Übungsstunden mitzuführen und unaufgefordert vor Eintritt in die Halle dem Personal vorzulegen.

Andreas Kohr
Schwimmwart

HALLENBAD IN GELNHAUSEN



Platschi
GRÜSST ALLE
WASSERRATTEN



HALLENBAD IN GELNHAUSEN

Das familienfreundliche Sport- und Freizeitbad im Kinzigtal.

Nach Umbau neu eröffnet. Für alle Altersstufen, Kleinkinderbecken. Gemütlich-attraktive Sauna.

Ruheräume, Solarien, Unterwasserbeleuchtung. Jetzt eintauchen.

Hallenbad in Gelnhausen mit Cafeteria
Gelnhausen · Am Hallenbad 1
Telefon (060 51) 1 70 70



RAINER
Miltenberger

AUTOTEILE... und mehr!

www.miltenberger-autoteile.de

- ▶ **GELNHAUSEN**
- ▶ **BÜDINGEN**
- ▶ **ALZENAU**



...an Kai Rodewald



+ geboren am 5. Juli 1976 + Wohnort: Gelnhausen +

+ Beruf: Versicherungsfachmann + Mitglied seit: 2005 +

+ Hauptverantwortlich für den Kinzigal-Triathlon +

1. Letztes Mal im Kino?

Weiß ich nicht mehr.

2. Letztes gutes Live-Konzert?

Seeed in der Frankfurter Festhalle 2013.

3. Letztes Mal als Held gefühlt? Finish beim Ironman Lanzarote 2013

4. Letzter geschriebener Brief? 2009

5. Letztes Mal geklungen wie deine Eltern? Kommt öfter vor.

6. Letzter Wettkampf, den du voll verhaufen hast? Ironman Lanzarote 2013

7. Letztes Mal, dass der Falsche gewonnen hat? Ironman Hawaii 2013

8. Letzte Verletzung?

Probleme mit der Achillessehne

9. Letztes Gegebenes Autogramm? täglich

10. Letztes Mal betrunken? Lang, lang her.

11. Letzte Hamburger Bestellung? Vor 4 Wochen.

12. Letztes Strafmandat für zu schnelles Fahren? 1997

13. Letztes gelesenes Buch?

Die Radsport Mafia von Tyler Hamilton

14. Letztes Mal vorm Fernseher eingeschlafen? Letzte Woche

15. Letztes Mal unpünktlich?

Das kommt nie vor.

16. Letztes Bild gemalt?

Irgendwann in der Mittelstufe

17. Letztes Mal getanzt? Juni 2013

18. Letzter unnötiger Wutausbruch? gestern

19. Letzter Wunsch für Weihnachten? Ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2014

20. Letzter Besuch im Zoo? 2008

21. Letzte unnötige Frage? Wann kommst Du heute nach Hause?

22. Letzte unnötige Antwort? Puh, gibt es sowas? *



LOTTO

Hessen

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9 - 19.30 Uhr

Samstag 9 - 16 Uhr

*Wir bringen das Wohnen
auf den Punkt!*

DECO-POINT

Fachmarkt für schönes Wohnen

Main-Kinzig-Straße 33 • 63607 Wächtersbach • Tel. 0 60 53/60 16 36



Öffnungszeiten

Montag - Freitag
9.30 - 18.00 Uhr

Samstag
9.00 - 13.00 Uhr

Altenhaßlauer Weg 1 - Vor Mercedes-Kreis -
63571 Gelnhausen-Hailer **Telefon 0 60 51/6 10 61**

Wir führen rund 400

GETRÄNKE ALLER ART

in unserem Stb-Abholmarkt

- Parkplatz direkt am Haus -

Schlafsysteme

...für Ihren gesunden Schlaf.

BETTEN SCHMIDT

Altenhasslau Stadtweg 7 Tel. 06051/979183

Lasst alles raus...

...was Euch an Ideen so einfällt: Ein Bericht zu interessanten Themen, eine Buch- oder CD-Kritik, ein Aufsatz über den letzten Urlaub an der Nordsee... schreibt, faxt oder mailt... es könnte sein, dass es in der nächsten Ausgabe der Schwimmbrille veröffentlicht wird.

Die Schwimmbrille

Schwimmverein Gelnhausen

Postfach 1841, 63558 Gelnhausen

Fax: (0 60 51) 1 81 18 oder

(0 60 51) 9 12 02 01

E-Mail: m.bechtold@svgelnhausen.de

Preise für Inserate:

SVG-Kontonummern:

VR Bank Bad Orb-Gelnhausen
BLZ 507 900 00 · Kto. 86 22 515

Kreissparkasse Gelnhausen
BLZ 507 500 94 · Kto. 61 094

SVG-Spendenkonto:

VR Bank Bad Orb-Gelnhausen
BLZ 507 900 00 · Kto. 108 622 515

Ab dem 1. Januar 2002 gelten für Inserate in unserer Vereinszeitschrift folgende Preise:

1/4 Seite	25,- Euro
1/3 Seite	30,- Euro
1/2 Seite	40,- Euro
3/4 Seite	55,- Euro
1/1 Seite	75,- Euro

Liebe Mitglieder!

Unsere Vereinszeitschrift „Die Schwimmbrille“ kann nur mit Hilfe vieler Inserenten herausgegeben werden. Wir möchten Sie daher sehr herzlich bitten, bei Ihren Einkäufen auch die Firmen und Geschäfte zu unterstützen, die unsere Vereins- und Jugendarbeit fördern. Wir könnten uns sogar vorstellen, dass es die Firmeninhaber freut, wenn Sie bei Ihrem Einkauf darauf hinweisen, dass Sie wegen des Inserats in der SVG-Vereinszeitung als Kunde gekommen sind. Sie wissen doch: Eine Hand wäscht die andere. Vielen Dank.

Impressum

Herausgeber: Schwimmverein Gelnhausen 1924 e.V.

Redaktion: Dr. Rolf Müller

Gestaltung: dieEMsign.de, Gelnhausen

Anzeigen: Matthias Bechtold

Erscheinung: vierteljährlich

Bezugspreis: im Mitgliedsbeitrag enthalten

Druck: Werbung & Druck,
M. Kroeber, Gelnhausen



»Fünfe gerade sein lassen«

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Bei uns stehen stets nur Sie und Ihre Ziele im Mittelpunkt. Denn Sie sind unser Partner, den wir im gegenseitigen Vertrauen beraten. Und diese verantwortungsvolle Partnerschaft ermöglicht es uns, optimale Leistung zu bringen. Oder wie wir es auch nennen: Ihnen den Weg frei zu machen.



VR Bank
Bad Orb-Gelnhausen eG